

# Inhalt

<b>Editorial</b> .....	297
<b>Artikel</b> .....	300
<i>Fonagy, P. &amp; Roth, A.</i>	
Ein Überblick über die Ergebnisforschung anhand nosologischer Indikationen, Teil II .....	300
Die Autoren stellen die Ergebnisse einer Übersichtsarbeit zur Effektivität psychotherapeutischer/psychosozialer Interventionen bei den wichtigsten psychischen Störungen bzw. Störungsgruppen vor (hier in Teil II: Essstörungen, Persönlichkeitsstörungen und Substanzmissbrauch). Die Arbeit basiert im Wesentlichen - jedoch nicht ausschließlich - auf systematischen Reviews randomisierter kontrollierter Studien, wobei anhand der Einschlusskriterien ein ausgewogenes Verhältnis zwischen den Standards der evidenzbasierten Medizin und klinischer Relevanz angestrebt wurde. Teil I dieses Artikels wurde in Heft 3/04 veröffentlicht.	
<i>Alpers, G. &amp; Vogel H.</i>	
Bachelor oder Master, wer wird Psychotherapeut? Was die Neufassung der Studienabschlüsse für die Psychotherapieausbildung bedeutet .....	315
Im Zuge der Schaffung eines einheitlichen europäischen Hochschulraumes wird es in den nächsten Jahren zur Einführung von Bachelor- und Master-Studiengängen in Psychologie kommen. Der Artikel charakterisiert die veränderten Studiengänge und regt zur Diskussion über kritische Punkte an, die bei der Reform aus Sicht der Psychotherapeuten beachtet werden sollten.	
<i>Frohburg, I.</i>	
Argumente für die Aufnahme der Gesprächspsychotherapie in den Leistungskatalog der GKV .....	320
Der Beitrag stellt ein inhaltlich differenziert begründetes Plädoyer für die Aufnahme der Gesprächspsychotherapie in den Leistungskatalog der Gesetzlichen Krankenkassen dar. Der Anspruch, diese Therapieform als weiteres psychotherapeutisches Richtlinien-Verfahren anzuerkennen, wird mit Argumenten zum Nutzen, zur medizinischen Notwendigkeit und zur Wirtschaftlichkeit ihrer sozialrechtlichen Anerkennung begründet.	
<b>Recht: Aktuell</b> .....	327
<i>Gerlach, H.</i>	
<b>Aktuelles aus der Forschung</b> .....	331
<i>Ripper, B.</i>	
<i>Thielen, M. &amp; Lecher, T.</i>	
<b>Buchrezension</b> .....	335
<i>Smola-Glück, T.</i>	
Peters, Meinolf (2004). Klinische Entwicklungspsychologie des Alters – Grundlagen für psychosoziale Beratung und Psychotherapie	
<b>Zur Diskussion</b> .....	336
<b>Qualitätssicherung in der Psychotherapie</b>	
<b>Beiträge und Stellungnahmen zu den Artikeln von Richard, M. und Vogel, H. in Ausgabe 2/2004</b>	
<i>Neefs, R. &amp; Reuther-Dommer, W.</i>	
In der Zange: Qualitätssicherung zwischen Kostenkontrolle und Therapieentwicklung .....	336
<i>Thielen, M.</i>	
Verbessert eine „Systematische Verlaufsbeobachtung“ die interne Qualitätssicherung ambulanter Psychotherapie? ...	337
<i>Mannheim-Rouzeaud, R.</i>	
Qualitätssicherung auf Abwegen – Wie Machtansprüche an Stelle psychologischen Wissens sich auszubreiten suchen	340
<i>Richard, M. &amp; Vogel, H.</i>	
Erwiderung auf die Stellungnahmen von R. Neefs & W. Reuther-Dommer, M. Thielen und R. Mannheim-Rouzeaud ...	343